



Eisenkappler Nachrichten Kapelške novice

Nr. 1
April 2010
1. Jahrgang

AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE EISENKAPPEL-VELLACH

Unsere neue Gemeindezeitung



Um die Bürger/Innen unserer Gemeinde besser zu informieren, hat sich der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach dazu entschlossen, eine Gemeindezeitung heraus zu geben. In dieser können die politischen Mandatäre ihre Ziele der Bevölkerung mitteilen.

In den vergangenen Jahren hat die Gemeinde eine Vielfalt an Postwürfen an die Bürger/Innen gerichtet. Diese sollen in Zukunft auch Bestandteil der Gemeindenachrichten werden. So können wir Postgebühren sparen und trotzdem jeden Einzelnen optimal informieren.

Die Gemeindenachrichten sollen aber auch eine Plattform für

unsere Vereine und Veranstalter werden. Wir geben allen Vereinen die Möglichkeit, über ihre Tätigkeiten in der Gemeindezeitung zu berichten. Ein Text in Word-Format, mit einem Bild im JPG-Format (hohe Auflösung, nicht bearbeitet) genügt, und der Bericht erscheint in der nächsten Ausgabe. Bitte beachten Sie folgende letztmöglichen Abgabezeitpunkte: 15. Jänner, 15. März, 15. Mai, 15. Juli, 15. September und 15. November. Bitte senden Sie die Berichte an folgendes Mail:

eisenkappel@ktn.gde.at

Für weitere Fragen können Sie sich an den

Amtsleiter Ferdinand Bevc wenden: 04238/8311-20

● **Flurreinigungsaktion – Akcija „Čisto Okolje“**

am Freitag/petek, dem 16. April 2010

Die Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach veranstaltet heuer wieder eine „**Flurreinigungsaktion**“, zu welcher die Gemeindeglieder/Innen, Schulen sowie alle Vereine und Organisationen zur aktiven Teilnahme eingeladen werden.

Občina Železna Kapla – Bela bo tudi letos izpeljala akcijo „čisto okolje“. Vse občanke in vsi občani, šolarji in tudi vsa društva in organizacije ste prav pristočno vabljeni, da se aktivno udeležite pri čiščenju našega okolja.

Die freiwilligen Helfer werden ersucht, sich am **Freitag/petek, dem 16. April 2010, um 16.00 Uhr beim Gemeindeamt Eisenkappel-Vellach** einzufinden, wo die Einteilung bzw. Ausgabe von Müllsäcken und Handschuhen erfolgt.

Zum Abschluss dieser Aktion werden alle Teilnehmer zu einem Imbiss und Getränk eingeladen.

Vsi pomagači so povabljeni po izpeljani akciji na prigrizek in pijačo.

● **Wichtig / Važno**

Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010

**Volitve zveznega
predsednika**

Die Demokratie lebt von Wahlen. Darum appelliere ich an alle GemeindegliederInnen, sich auch an der Wahl des/der Bundespräsidenten/in aktiv zu beteiligen.

Prosim vse občanke in občane, da se udeležijo volitev zveznega predsednika/ce in s tem dokažejo, da je demokracija nekaj zelo važnega.

Besonders möchte ich alle 16-jährigen WählerInnen dazu aufrufen zur Wahl zu gehen, weil heuer erstmals diese Möglichkeit besteht.

Posebno 16-letne mladince pozivam, da se udeležijo volitev.

Ihr Bürgermeister/Vaš župan

Franz Josef Smrtnik



Sehr geehrte Gemeindebürger! Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen! Geschätzte Jugend!



Ein Jahr ist schon vergangen seit ich bei der Wahl von Euch das Vertrauen bekommen und das Amt des Bürgermeisters übernommen habe.

Ein Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger war es auch immer, eine parteiunabhängige Gemeindezeitung zu machen. Diese Zeitung liegt jetzt vor Euch. Sie soll Euch über alles, was in der Gemeinde passiert, informieren, sowie alle amtlichen Mitteilungen

enthalten. Sie soll aber auch unseren vielen Vereinen und anderen aktiven Gruppen die Möglichkeit bieten, sich zu präsentieren und auch ihre Veranstaltungen zu bewerben.

Auch die beiden Vizebürgermeister sollen ihre Arbeit präsentieren. Selbstverständlich müssen wir uns erst gewöhnen, alle Informationen und Berichte so zu gestalten, dass sie von Euch gelesen werden und für Euch interessant sein werden.

Was mich sehr freut, ist die gute Zusammenarbeit aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten gelingt es immer besser alle davon zu überzeugen, dass wir alle nur gute Projekte realisieren werden können und auch gewisse Sachen sanieren werden können wenn wir alle auf einem Strang ziehen werden. Unsere große Chance ist unsere wunderschöne Natur, unsere schönen Bäche, unser Wald, unsere Luft und unsere Sonne.

Wenn wir diese Ressourcen gescheit nutzen – nicht ausbeuten, dann habe ich keine Zukunftssorgen.

Unser aller Stolz ist das Kurzentrum. Ich danke dem Betreiber KR Vincent König, sowie seinem Direktor Herrn Buchriegler mit seinem Team für die wirklich gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Ein wenig Sorge habe ich, wie schaffe ich die Sanierung unserer Betriebe, die für Bad Eisenkappel von enormer Bedeutung sind.

Ich bitte schon jetzt alle um Verständnis, wenn es gewisse Änderungen und Neuerungen geben wird müssen. Ein sehr wichtiger Punkt ist auch die Energiefrage. Darum freut es mich, dass es gelungen ist, einen einstimmigen Beschluss im Gemeinderat zu erwirken, energieautark zu werden. Wenn E-Werke entstehen an unseren Bächen, dann sollte auch der Energie-Strom in der Gemeinde verbraucht werden und Arbeitsplätze damit geschaffen werden. Wir müssen uns glücklich schätzen, dass

Adi Welz schon vor fast 20 Jahren erkannt hat, dass ein Kur- und Luftkurort dieses Prädikat, auf das wir sehr stolz sind, nur behalten wird können wenn, eine Fernwärmanlage errichtet wird. Ich appelliere an alle, die noch nicht angeschlossen sind: nützt die Chance der guten Förderungen und schließt an, unsere Kinder werden uns dankbar sein.



Spoštovane občanke, dragi občani, draga mladina!

Eno leto je že minulo odkar sem bil izvoljen za župana naše prelepe občine Železna Kapla – Bela. Veliko sem se že naučil in veliko doživel v tem letu.

Posebno pa me skrbi, da je žal čas zelo napet in nam finančna kriza povzroča precej skrbi. Skrbi mi pa povzročata tudi naša dva obrata - obirske jame in našo kopališče z dvorano za tenis. Ti obrati so za nas zelo pomembni samo treba jih pa bo voditi pozitivno.

Ker občina dobi manj podpore od deželne vlade in ker ima tudi več izdatkov, se je ponovno začela diskuzija o naših šolah v Lepeni in na Obirskem. Zelo sem razočaran, da se pri vsaki krizi začne gonja proti šolam in socialno najbolj šibkim, ne pa proti tistim, ki so zares napravili naše imetje – deželni politiki, menedžerji in bančniki.

Tudi sam sem prispeval 10,00 evrov od moje plače za podporo za kurjavo. S tem hočem dokazati, da politiki naj ne obljublajo samo pred volitvami, ampak naj pomagajo celo mandatno dobo.

Danes berete časopis, ki je strankarsko neodvisen in katerega izdaja naša občina. Vsi, ki radi poročate in pišete, lahko tudi sodelujete, posebno pa naša društva, ki lahko obveščajo in poročajo o njihovem delu. Vsaka dva do tri mesece bo izšla nova številka.



Hvala vsem, ki mi svetujete, me informirate, povete vaše mnenje, ali daste dobre informacije. Če bomo vlekli vsi za eno vrv, bomo tudi uspešni.

Za konec vam pa poklanjam še eno pesem našega pesnika in pisatelja Valentina Polanška, ki se glasi



*... pesem vžgimo
da bo zadonela
za današnji dan,
za jutrišnji svet,
za pojutrišnje življenje!*

*In ostal
bo odmev
v srcih,
kakor bi
objemal
dober človek
dobrega človeka.*

(Valentin Polanšek)

GEBURTEN/NOVOROJENČKI

Lea Annemarie URBANTSCHITSCH

Eltern/Starši:

Annemarie Urbantschitsch

Michael Koller

TODESFÄLLE/NAŠI RAJNI

Christine Petek	+ 10.01.2010
Edeltraud Srienz	+ 21.01.2010
Johann Mak	+ 05.02.2010
Felix Haderlap	+ 09.02.2010
Rudolf Woschitz	+ 07.03.2010
Johann Lippusch	+ 13.03.2010



**Erdbau
Frägerei
Sprengarbeiten
STERN**

ERDBAU STERN
Lobnig 44
A-9135 Bad Eisenkappel
tel: 0650 7375052
fax: 04238 23024
erdbau@peter-stern.com
www.peter-stern.com

Geschätzte Gemeindebürgerinnen Geschätzte Gemeindebürger



In der heutigen Zeit werden wir vor allem von den Regierungsparteien fast täglich mit Sparplänen konfrontiert. Dass dies besonders die Gemeinden betrifft, wurde uns bei der Verteilung der Geldmittel für 2010 wieder schmerzlich vor Augen geführt.

Dass in unserer Gemeinde der Sparstift auch angesetzt werden muss, ist uns allen bewusst. Doch gezielt und richtig angewandt, können trotzdem

wichtige Projekte in Angriff genommen werden.

Besonders im Bereich der Krabbelstube, des Kinderkartens und des Hortes, werde ich mich dafür einsetzen, dass eine altersübergreifende Kinderbetreuung weiterhin gewährleistet wird.

Einen Impuls für einen wirtschaftlichen Aufschwung in unsere Richtung könnte da die Errichtung eines Hackschnitzelwerkes auf dem Gelände der Zellstofffabrik werden.

Die Herstellung neuer Wasserkraftwerke, deren Strom für unsere Marktgemeinde genutzt wird, ist ein weiterer Schritt in Richtung energieautarke Gemeinde.

Die Fertigstellung von Projekten, wie die Sanierung der Hochobir-Straße und Remscheniger-Straße, sind gesichert und können 2010 in Angriff genommen bzw. abgeschlossen werden. Mit der Sanierung des Hotel Obir wird noch heuer begonnen und die Eröffnung erfolgt im Frühjahr 2011.

Für alle Projekte haben meine Fraktion und ich uns in der Vergangenheit eingesetzt. Auch in Zukunft wollen wir darauf achten, dass sich die Gemeinde in die richtige Richtung weiterentwickelt.

Im Frühling beginnt die Natur wieder zu erwachen, der Winterschlaf ist vorbei, und wir alle sind in Aufbruchstimmung. Besonders in dieser Jahreszeit ist es für uns wichtig, unser körperliches Wohlbefinden wieder zu stärken.

Da uns Ihre Gesundheit am Herzen liegt, wollen wir mit dem Gesundheitsreferat des Landes verstärkt mit den Themen Bewegung, Ernährung und seelisches Wohlbefinden, wieder gemeinsam aktiv werden.

Daher findet am 12. Juni 2010 vor dem Gemeindeamt wieder ein großer Gesundheitstag statt, zu dem ich Sie schon heute recht herzlich einladen möchte.

Auch in Zukunft werde ich mich bemühen, gemeinsam mit dem Gemeindevorstand und den Gemeinderäten bei der Umsetzung bestehender und neuer Projekten, zum Wohle aller Bürger unserer schönen Gemeinde zu handeln.

Ihr Vizebürgermeister
Harald Kogelnik

PS: Meine Sprechstunden – jeden Donnerstag von 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr, bieten Ihnen die Möglichkeit, mir Ihre Probleme und Anliegen näher zu bringen.



Veranstaltungskalender

Datum	Zeit	Veranstalter	Ort	Titel
16.04.2010	21:00 Uhr	Gasthof Podobnik, Fam. Piskernik	GH Podobnik, Vellach	Oldies-Schlagernight
19.04.2010	16:00 Uhr	Österr. Rotes Kreuz Kärnten	Volksschule Bad Eisenkappel	Blutspendeaktion
23.04.2010	19:30 Uhr	SPD Zarja	Pfarrsaal Bad Eisenkappel -	Farna dvorana Theater - Schneid den Ärmel ab und lauf davon
24.04.2010	19:30 Uhr	Vellachtaler Trachtenkapelle	Kurzentrum Bad Eisenkappel	Frühjahrskonzert
01.05.2010	07:00 Uhr	Vellachtaler Trachtenkapelle	Bad Eisenkappel und Rechberg	1. Mai - Weckruf
01.05.2010	10:30 Uhr	Tennisclub	Tennisanlage	Tennissaison - Eröffnungsturnier
03.05.2010	07:00 Uhr	Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach	Hauptplatz Bad Eisenkappel	Markttag
08.05.2010	19:00 Uhr	Buschenschank „Zum Florian“	Ebriach, Buschenschank	Florianischmaus
08.05.2010	20:00 Uhr	Slow. Kulturverein „Valentin Polanšek“	gostilna Kovač - GH Kovač	Materinska proslava - Muttertagsfeier
21.05.2010	19:30 Uhr	Galerie Vorspann Kino Kreativ	Galerie Vorspann	Vernissage mit Rahmenprogramm
03.06.2010	13:00 Uhr	Slow. Kulturverein „Valentin Polanšek“	gostilna Kovač - GH Kovač	Kolesarski izlet - Radwandertag
10.06.2010	17:30 Uhr	Mag. Hermann Klokar, Steuerberater	Gemeindeamt Bad Eisenkappel	Steuersprechstunden
11.06.2010	19:30 Uhr	Galerie Vorspann Kino Kreativ	Galerie Vorspann, Hauptplatz	Vernissage mit Rahmenprogramm
12.06.2010	20:00 Uhr	Slow. Kulturverein „Valentin Polanšek“	Gostilna Kovač - GH Kovač	Koncert - Konzert
25.06.2010	18:00 Uhr	SPD Zarja	Forum Zarja	Ausstellung Vejniki
25.06.2010	19:30 Uhr	Coppl Vocal	Ritterburg - bei Schlechtwetter im Pfarrsaal	Sommerkonzert
26.06.2010	00:00 Uhr	Österreichischer Bergrettungsdienst Bad Eisenkappel	Hauptplatz	60 Jahre Bergrettung Bad Eisenkappel
27.06.2010	10:00 Uhr	Pfarrgem. Ebriach farni svet Obirsko	Ebriach	Ebriacher Kirchtag - Obirsko žegnanje

Jeden Donnerstag ab 17:00 Uhr Pizza-Abend – pica večer im GH Kovač in Ebriach

Jeden Freitag ab 17:00 Uhr Forelle vom Grill – postrv na žaru im GH Kovač in Ebriach

● „Unser Landeshauptmann vor Ort“ in Bad Eisenkappel



Im Rahmen seiner Gemeindebesuche besuchte Landeshauptmann Gerhard Dörfler die Südkärntner Marktgemeinde Bad Eisenkappel-Vellach. Auf der Besuchs- und Informationstour wurden das Kurzentrum und der Kindergarten ebenso besucht wie die Galerie Vorspann. Im Gespräch mit Bürgermeister Franz-Josef Smrtnik, seinen beiden Stellvertretern Harald Kogelnik und Hans Lopar sowie Amtsleiter Ferdinand Bevc im Marktgemeindeamt ging es um den Bau eines Kleinkraftwerkes, die Straße über den Paulitschsattel und die Obir-Tropfsteinhöhlen.

Beim Gespräch im Gemeinderatssaal hob der Landeshauptmann die Mannigfaltigkeit des Südkärntner Ortes hervor. Er nannte dabei die Obir-Tropfsteinhöhlen, das für den Ort wichtige Kurzentrum, die Paulitschsattelstraße und den alten Brauch des Kirchleintragens. Gleichzeitig betonte er, dass ihm Südkärnten stets am Herz gelegen sei, und es für ihn auch eine Verpflichtung sei, neue Wege zu gehen. Um die Region weiter zu beleben, kann sich Dörfler vorstellen, dass die Straße über den Paulitschsattel die erste grenzüberschreitende Mautstraße der Großglockner Hochalpenstraßen AG (GROHAG) wird. Durch ihre Werbemöglichkeiten würde auch die Gemeinde profitieren, ist sich Dörfler sicher.

Von Smrtnik wurde dem Landeshauptmann mitgeteilt, dass es seitens der Gemeinde Pläne gebe, energieautark zu werden. Aus diesem Grunde soll in der Gemeinde ein Kleinkraftwerk errichtet werden. Mit ihm sollen Betriebe und der Ort mit günstigem Strom beliefert werden. Sollte es zur Errichtung kom-

men, würden sich zwei Betriebe, ein Produzent von Pellets und eine Holzproduktion im Ort ansiedeln.

Mit Liedern in drei Sprachen wurden der Landeshauptmann und Landtagspräsident Josef Lobnig im örtlichen Kindergarten empfangen. Seitens des Bürgermeisters wurde an den Kindergartenreferenten die Bitte herangetragen, die derzeit dritte Kleinkindergruppe auch für das nächste Jahr zu genehmigen. Den ganztägigen, zweisprachigen Kindergarten besuchen derzeit 48 Kinder in zwei Gruppen. Für die Kinder hatte Dörfler ein Stofftier, Spiele und Kinderbücher mit.

Im Kurzentrum, dem Leitbetrieb des Ortes, informierten Gründer Vincent König und Direktor Wolfgang Buchriegler den Landeshauptmann darüber, dass seitens des Betreibers eine Aufstockung und ein Ausbau auf weitere 30 Betten in den nächsten zwei Jahren geplant sind.

Einen Einblick in das multikulturelle Leben des Ortes gab es in der Galerie Vorspann im Böhm-Haus auf dem Hauptplatz. In ihr stellen Künstler aus Kärnten und dem Alpen Adria Raum seit dem Jahr 2004 ihre Werke aus.

● Obisk deželnega glavarja

Deželni glavar Dörfler je 24. feb. 2010 obiskal našo občino in si ogledal otroški vrtec, zdravilišče ter galerijo »Vprega«. V pogovoru z zastopniki občine je deželni glavar dobil podrobnejše informacije med drugim o Obirskih jamah, cesti čez Pavličovo sedlo ter o gradnji male elektrarne, ki bi prinesla razne ugodnosti in nekaj delovnih mest.



Impressum: Eisenkappler Nachrichten/Kapelske Novice, amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Eisenkappel/Vellach. Verlag und Anzeigen: Santicum Medien GmbH, Willroiderstr. 3, 9500 Villach. Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at

AKTION IM APRIL - 5% AUF ALLE GARAGENTORE

HOGGO

Bau- und Dämmstoffe

GRANIT - FENSTERBÄNKE - GARAGENTORE - STEINWOLLE - DÄMMSTOFFE

Tel. 0650 / 8 22 03 86 | Fax: 042 38 / 23 0 31

g.osojnik@utanet.at | www.hogo-bau.at

● Aktuelle Wohnungsangebote unserer Gemeinde/ ● Aktualne stanovanjske ponudbe v naši občini

Nach etlichen Gesprächen und Verhandlungen mit der Kärntner Heimstätte ist es uns nunmehr gelungen, die Mieten und Kautionen in den beiden Wohnblöcken in Vellach für unsere vielen Wohnungssuchenden leistbar zu machen.

Die Wohnungen sind in einem ausgezeichneten Zustand und sofort beziehbar. Besichtigungen einzelner Wohnungen sind jederzeit möglich. Übersicht über derzeit freie Wohnungen – Vellach/Bela 158 und 160:

Anschrift		Tür-Nr.	m ²	Miete incl. BK	Kaution
Vellach	Stock				
158/II	EG	1	81,31	€ 329,75	€ 1.500,--
158/II	EG	2	81,31	€ 329,75	€ 1.500,--
158/II	1. OG	3	84,21	€ 341,48	€ 1.500,--
158/II	1. OG	4	84,21	€ 341,48	€ 1.500,--
158/II	2. OG	5	66,99	€ 271,70	€ 1.500,--
158/II	2. OG	6	66,99	€ 271,70	€ 1.500,--
160/I	EG	1	80,19	€ 485,45	€ 1.500,--
160/I	EG	2	80,19	€ 408,34	€ 1.500,--
160/I	1. OG	3	80,19	€ 399,84	€ 1.500,--
160/I	1. OG	4	80,19	€ 434,33	€ 1.500,--
160/I	2. OG	5	64,34	€ 340,06	€ 1.500,--
160/I	2. OG	6	64,34	€ 321,07	€ 1.500,--
160/II	EG	1	79,93	€ 416,72	€ 1.500,--
160/II	EG	2	83,19	€ 436,39	€ 1.500,--
160/II	1. OG	3	79,93	€ 392,22	€ 1.500,--
160/II	1. OG	4	83,19	€ 413,49	€ 1.500,--
160/II	2. OG	5	64,11	€ 320,56	€ 1.500,--
160/II	2. OG	6	64,34	€ 320,67	€ 1.500,--

Detaillierte Auskünfte über alle Wohnungsangelegenheiten erhalten Sie bei der Sachbearbeiterin für Wohnungen, Frau Sabine Sporn im Bürgerbüro – Parterre oder unter der Tel.Nr.: 04238-8311-26.

V neštetih pogovorih in pogajanjih s »Kärntner Heimstätte« nam je uspelo doseči sprejemljive pogoje za oba stanovanjska bloka v Beli. Pozanimajte se pri gospe S. Sporn.

● Österreichisches Rotes Kreuz

Der freiwillige **Blutspendedienst** des **Kärntner Roten Kreuzes** veranstaltet am **Montag, den 19. April 2010** in der Zeit von **16:00 bis 20:00 Uhr** in der Volksschule eine Blutabnahme.

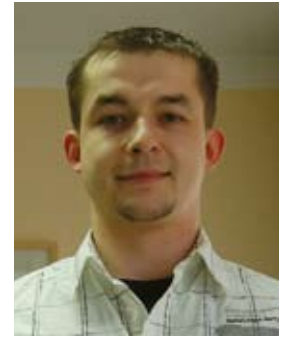
Die **Bevölkerung von Bad Eisenkappel und Umgebung** wird gebeten, sich recht **zahlreich** an dieser Blutspendeaktion zu beteiligen.

Österr. Rotes Kreuz

Avstrijski Rdeči križ vljudno vabi na krvodajalsko akcijo 19. aprila 2010 v železnokapelški ljudski šoli!

● Energiebilanz für unsere Gemeinde

Alle politischen Fraktionen haben sich dazu entschlossen, aus unserer Gemeinde eine energieautarke Gemeinde zu machen und die Ressourcen (Holz, Wasserkraft, Sonne) optimal zur Energieerzeugung einzusetzen und damit auch Arbeitsplätze zu schaffen. Damit wir den Weg in Richtung Energieautarkie optimal bestreiten, müssen im Vorfeld viele Daten erhoben werden. So müssen wir wissen, wie viel Holz zur energetischen Nutzung zur Verfügung steht. Auch ist derzeit der Gemeinde nicht bekannt, wie viel Energie derzeit in unserer Gemeinde mit den vielen Wasserkraftwerken und Solaranlagen erzeugt wird. Ganz wesentlich erscheint dabei aber auch, wie viel Energie wir in den Haushalten verbrauchen bzw. wie viel davon wir einsparen könnten. Aus diesem Grund haben wir uns dazu entschlossen, eine Energiebilanz für das gesamte Gemeindegebiet zu erstellen. Dafür konnten wir über das Arbeitsmarktservice Herrn Teskac Robert gewinnen, der in den nächsten Wochen jeden Haushalt in unserer Gemeinde aufsuchen wird. Bitte helfen Sie ihm, die für die künftige Gestaltung unserer Gemeinde sehr wichtigen Daten zu erheben.



Robert Teskac

Sollten Sie dazu noch Fragen haben, steht Ihnen der Amtsleiter Ferdinand Bevc (04238/8311-20) gerne zur Verfügung.

● Občinska energetska bilanca

Odgovornih vseh političnih smeri smo pripravljene storiti vse, da bi naravne vire in danosti (kot so les, voda, sonce) uporabili kar se da učinkovito za pridobivanje energije in tako postali »avtarkična«, torej neodvisna občina.

V tej zadevi bo v naslednjih tednih gospod Robert Teskac obiskal vsa gospodinjstva, zbral potrebne podatke in nato izdelal tkim. energetska bilanco za našo občino.

● Hegeringschau

Am Samstag, dem 31.1.2010 fand im Kurzentrum in Bad Eisenkappel die alljährliche Trophäenschau der vier Hegeringe statt. Oberförster Ing. Johann Juritsch konnte unter den vielen Gästen auch den Landesjägermeister DI Dr. Ferdinand Gorton, Bezirksjägermeister Ing. Franz Koschutnigg sowie Bürgermeister Franz Josef Smrtnik begrüßen. Der Bürgermeister dankte in seiner Begrüßung allen Jägerinnen und Jägern für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den Grundbesitzern. Er versprach bei der Jagdgebietenfeststellung bei allen Fragen zu helfen und zu vermitteln. Die Gemeinde verfolgt das Ziel, dass alle in der Gemeinde ansässigen Jäger in den Gemeindejagden aufgenommen werden können.

Kulturell bereichert wurde die Trophäenschau von den Jagdhornbläsern der Jägerrunde Bad Eisenkappel sowie dem Jägerchor Bad Eisenkappel/Lovski zbor Železna Kapla.

● Razstava in ocenjevanje trofej

Konec januarja so se srečali lovci Železna Kapla in okolice in izvedli svoje vsakoletno ocenjevanje trofej. Prišlo je veliko častnih gostov, katere je pozdravil gospod Johann Juritsch kot zastopnik kapelških lovcev. Kulturni okvir so tej prireditvi dali lovski pevski zbor in kapelški registri.

● Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz



Unter dem Motto „Miteinander glauben / Skupno verovati“ fand von Samstag, 6. März bis Sonntag, 14. März im Kärntner Dekanat Eberndorf die mittlerweile schon fünfte „Kontaktwoche“ in der Diözese Gurk statt. Diözesanbischof Alois Schwarz verbrachte einen Großteil der Woche bei zahlreichen Veranstaltungen in der Region. Die „Kontaktwoche“ erfüllt eine der wichtigsten Aufgaben einer Pfarrgemeinde, schreibt der Kärntner Bischof in seinem Grußwort im Programmfolder zur Kontaktwoche, nämlich „Begegnungen zu ermöglichen sowie die Verbundenheit der Menschen untereinander und die Gemeinschaft mit dem Dreifaltigen Gott zu stärken“. Das Motto der „Kontaktwoche“ („Miteinander glauben“) bringe zum Ausdruck, „dass der Glaube nur in Beziehung gelebt werden kann“. Unser Bürgermeister Franz Josef Smrtnik konnte Herrn Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz anlässlich dieser Kontaktwoche u. a. in der Kommende Rechberg begrüßen. Hier konnten er und die Bürgermeisterkollegen des Dekanates Eberndorf ihre Sorgen und Nöte zum Ausdruck bringen.

● Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz – Kontaktnei teden

Župan Franz Josef Smrtnik je v okviru kontaktnega tedna lahko kar večkrat pozdravil škofa dr. Aloisa Schwarza v naši občini. V nedeljo je obhajal sv. mašo s farani obirske fare, v ponedeljek je daroval sv. mašo v Caritas domu »Gregorhof«, v sredo pa se je srečal v komendi na Rebrci z župani naše dekanije.

● Pelletswerk am Areal der ehemaligen Zellstofffabrik Obir ist am entstehen

Die Bemühungen der Gemeinde in Bezug auf Nutzung von erneuerbaren Energien und Schaffung von Arbeitsplätzen werden bald Früchte tragen. Die Firma ÖKO-Pellets beabsichtigt am Areal der KW-Blasnitzen ein Pelletswerk zu errichten. Mit diesem Werk können die Holzressourcen unserer Gemeinde optimal genutzt werden. Immerhin sollen 40.000 Festmeter Faserholz im Jahr zum Einsatz kommen. Produziert werden sollen 25.000 Tonnen Pellets pro Jahr. Die Firma ÖKO-Pellets hat ein Patent entwickelt, mit welchem Pellets aus Hackschnitzel erzeugt werden können und will die Produktionsstätten dort



Auto & Landmaschinen Werkstatt

Hartwig Lamprecht
Telefon & Fax: 0 42 38 / 333 · Mobil: 0650 / 770 35 24
Nr. 255 · 9135 Bad Eisenkappel

errichten, wo sich einerseits die Rohstoffe befinden und andererseits der Markt mit kurzen Transportwegen aufgebaut werden kann. 14 zusätzliche Arbeitsplätze für unsere Gemeinde sind ein guter Start. Neben der touristischen Schiene wird unsere Gemeinde verstärkt um zusätzliche Arbeitskräfte kämpfen. Ein Dank gebührt allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, dass in diesem Punkt alle an einem Seil ziehen.

● Neues Einsatzfahrzeug für unsere Bergrettung

Unsere Bergrettung darf sich über ein neues Einsatzfahrzeug freuen. Am 28.11.2009 wurden die Bergrettungsortsstellen Bad Eisenkappel, Kolbnitz und Villach mit je einem Einsatzfahrzeug beschenkt. Die Fahrzeuge wurden von Generalvikar E. Guggenberger und Pfarrerin Lydia Burchhardt in Klagenfurt im Haus der Sicherheit in feierlichem Rahmen gesegnet und den Ortsstellen übergeben. Wir wünschen unserer Bergrettungsortsstelle viel Glück mit diesem Einsatzfahrzeug.

● Novo vozilo za gorske reševalce

Naša ekipa gorske reševalne službe je lani novembra za izvrševanje svojih narnih nalog dobila novo vozilo, katerega so vsi člani zelo veseli.



● Bauen und Wohnen

Der Energiesprechttag „Besser bauen, besser wohnen“, findet am Montag, den 12. April, um 19:30 Uhr im Gasthof „Podobnik“ statt. Bei freiem Eintritt können alle Interessierten erfahren, was die neue Wohnbauförderung bringt, wie man energiesparend sanieren kann, wie Passivhäuser funktionieren und wie man günstig mit Sonne und Holz heizen kann. Die Referenten sind Gerhard Moritz von energie:bewusst Kärnten, Armin Themeßl von der Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie und Christian Finger vom Klimabündnis Kärnten. Die Referenten stehen nach dem Vortrag für Ihre Fragen zur Verfügung.



OBERRESSL & KANTZ



○) Statische und konstruktive Bearbeitung

○) Siedlungswasserbau

○) örtl. Bauaufsicht Hoch- und Tiefbau

○) Gesamtplanungen

● 5- Jahresfeier Seniorennachmittag in Bad Eisenkappel

Seit 5 Jahren finden – unterstützt von „Gesunde Gemeinde“, der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach und dem örtlichen „Kneipp Verein“ – die SeniorInnen-Nachmittage in Bad Eisenkappel statt.

Wöchentlich treffen sich 12 – 15 ältere Menschen, um unter der Leitung von Katharina Rössler-Dolinšek für 2 Stunden Gymnastik im Sitzen, Gedächtnistraining, Spiele und Kommunikation zu betreiben,

Grund genug, am 24.02.10 eine kleine Jubiläumsveranstaltung zu zelebrieren. Bgm. Smrtnik, Vzbgm. und Soz. Ref. Kogelnig, Kneipp-Obfrau Auprich und Senioren-Bund Obfrau Lamprecht turnten und spielten mit 18 SeniorInnen.

Bei der abschließenden Jause gab es viel Lob, Grüße von Frau Sadeghian der Repräsentantin der „Gesunde Gemeinde“ und allseits die Zusage für weitere Unterstützung.



● Bundeschef vom Biomasseverband – Heinz Kopetz in Bad Eisenkappel



Der Österreichische Biomasse-Verband ist ein Verein, der sich für eine nachhaltige, umweltverträgliche Energieversorgung in Österreich auf der Basis der Sonnenenergie einsetzt und sich insbesondere um den verstärkten Einsatz der Biomasse – als chemisch gebundene Sonnenenergie – im österreichischen Energiesystem bemüht. Der Österreichische Biomasse-Verband wurde im Jahr 1995 mit dem Zweck gegründet, ein Informations- und Diskussionsforum zur Durchführung von Maßnahmen zur verstärkten Nutzung erneuerbarer Energieträger zu schaffen. Beim Gespräch im Gasthaus Lotte begrüßte der Bundesobmann Heinz Kopetz die Bemühungen der Gemeinde in Bezug auf den Einsatz von alternativer Energien. Dieser Einsatz wird sich schon in naher Zukunft lohnen, zumal damit nicht nur die Umwelt geschont wird, sondern auch Arbeitsplätze vor Ort geschaffen werden können.



Tel. +43-4238-231
Fax: +43-4238-758

info.39130@pzb.at
www.pbank.at

AKTION - GRATISKONTO

Bei Neueröffnung eines Kontos ist das Konto im Jahre 2010 gratis ! Schnell und unbürokratisch erledigen wir für Sie jeden Bankwechsel

AKCIJA - BREZPLAČNI KONTO

Pri odprtju novega konta je v letu 2010 konto brezplačno. Hitro in nebirokratično Vam spremenimo menjavo konta.

- Ihre Berater und Wohlfühlbank vor Ort – immer für Sie da.
- Regionalität und Eigenständigkeit – ist Ihre Sicherheit.
- Nutzen wir gemeinsam die Kraft der Region!

DIE BANK, DIE VERBINDET!

- Vaša svetovalna domača banka, – kjer se dobro počutite.
- Regionalnost in samostojnost – je Vaša varnost.
- Skupno črpajmo moč našega kraja !

BANKA, KI POVEZUJE!